



BERICHT ÜBER DIE 24. ÖFFENTLICHE SITZUNG

DES MARKTGEMEINDERATES WEITNAU AM 25.02.2016

BGM Streicher begrüßte die Gemeinderäte und die interessierte Öffentlichkeit sowie zu TOP 1 Herrn Abt vom Wasser- und Abwasserverband ‚Untere Argen‘, welcher dem Gremium anhand einer Präsentation den Sachverhalt darstellt. Abt führt aus, dass die Kläranlage in Rechtis ohne einen Rechen betrieben wird. Dadurch gelangen alle Hygieneartikel in die Anlage. Das Wasser muss dort zweimal gepumpt werden (Regenbecken, Speicherbecken), zusätzlich wird der Schlamm in den Belebungsbecken umgepumpt. Durch das ungesiebte Abwasser treten Verstopfungsprobleme bei den Pumpen und in den Leitungen auf. Die zerhackten Grobstoffe gelangen in den offenen „Schönungsteich“ und lagern sich dort ab. Um diesem Missstand abzuhelpfen, plant der WAV den Einbau einer Rechenanlage zu folgenden Kosten:

Rotamat-Siebrechen laut Angebot	20.426 €
Fertigteilschacht für Recheneinbau	6.372 €
Tiefbau Regiearbeiten ca.	12.000 €
Materialkosten Einhausung ca.	9.000 €
Steuertechnik ca.	2.000 €
Gesamt	50.000 €

Der Gemeinderat stimmte dem Vorhaben einstimmig zu.

Großen Applaus gab es seitens des Gremiums, als Bgm. Streicher folgende E-Mail vorlas: „*Sehr geehrter Herr Bürgermeister, ich freue mich, ihnen mitteilen zu können, dass der Bayerische Verfassungsgerichtshof die Popularklage gegen den Bebauungsplan Weitnau-Hellengerst Ettensberger Weg mit Entscheidung vom 18.02.2016 abgewiesen hat.* Nach fast dreijähriger Wartezeit kann damit endlich das Baugebiet in Ettensberg realisiert werden.

Anschließend stellte Kämmerer Thomas Klöpf den Haushalt 2016 vor. Der Finanzausschuss und die Verwaltung haben gemeinsam einen Entwurf zur Haushaltssatzung 2016 mit entsprechenden Anlagen erarbeitet, welcher allen Gemeinderäten zuging. Das Haushaltsvolumen beträgt im Verwaltungshaushalt 9.851.300 € und im Vermögenshaushalt 3.449.000 €. Im Jahr 2016 wird bei annähernd gleichbleibender konjunktureller Lage mit einem stabilen Verwaltungshaushalt gerechnet. Es ist mit weiter steigenden Einnahmen aus den Schlüsselzuweisungen und der Einkommensteuerbeteiligung zu rechnen. Die steigenden Unterhaltskosten an den gemeindlichen Gebäuden, Straßen und Rohrleitungsnetzen sowie die hohen Zuwächse bei der Kreisumlage und VG-Umlage lassen in den Planungswerten mit einem geringeren Plus des Verwaltungshaushalts im Vergleich zum Vorjahr aufwarten. Anschließend erstellte Herr Klöpf noch einen Ausblick auf die künftigen Jahre. Mit den Mehreinnahmen aus der Finanzwirtschaft im Verwaltungshaushalt kann in den Folgejahren nicht gerechnet werden. Die Zuführungen aus dem Verwaltungshaushalt werden in den Jahren 2017 bis 2019 stark fallen, so dass bis 2019 gerade noch die Mindestzuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe der Tilgungsleistungen erwirtschaftet werden kann. Der Unterhalt der vielen gemeindlichen Gebäude verlangt aufgrund deren Alters zusehends höhere Kosten für Sanierungsmaßnahmen. Hinzu kommt der Sanierungsbedarf der Straßen-, Kanal- und Wassernetze. Es bleibt zu hoffen, dass die gute konjunkturelle Lage weiter anhält. Sollten die Gewerbesteuererinnahmen sowie der Anteil an der Einkommensteuerbeteiligung einbrechen, sieht sich der laufende Haushalt vor massiven Problemen. Der Investitionsstau im Bereich der

Feuerwehren und die Sanierung weiterer Straßenabschnitte in den Folgejahren werden im Vermögenshaushalt die Allgemeine Rücklage aufbrauchen. Auch in den nächsten Jahren muss der Verwaltungshaushalt konsolidiert werden. Der Markt Weitnau schafft es kaum, Platz für Investitionen zu schaffen. Wenn man bedenkt, dass im Jahr 2016 ein Betrag von 703.700 € für den Schuldendienst (Zinsen und ordentliche Tilgung) ausgegeben wird, ist weiter intensiv am Abbau eben dieser Schulden zu arbeiten. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Haushaltssatzung sowie die Finanzplanung für die Jahre 2015 – 2019. Weiterhin wurde der Beschluss gefasst eine Sondertilgung für ein Darlehen über 172.100,37 EUR vorzunehmen.

Die Wahlen des Kommandanten Karl Weixler und des Stellvertreters Siegfried Buhmann bei der Feuerwehr Rechtis wurden im Anschluss bestätigt

Auf Wunsch von GRin Müller-Gassner wird dem Gemeinderat die aktuelle Unterbringungssituation im Gemeindegebiet erläutert. Zu dieser Information stellt sich die neueingestellte Mitarbeiterin bei der Verwaltungsgemeinschaft Weitnau, Frau Carita Geiger, vor.

Die für 70 Personen ausgelegte Unterkunft in Seltmans ist derzeit mit 52 Personen belegt. Die Belegung dort stellt sich wie folgt zusammen.

	Geschlecht	Alter	Status
Irak	männlich	6	Termin für Asylantrag 24.02.2016
Irak	männlich	11	Termin für Asylantrag 24.02.2016
Irak	männlich	9	Termin für Asylantrag 24.02.2016
Irak	männlich	38	Termin für Asylantrag 24.02.2016
Irak	weiblich	28	Termin für Asylantrag 24.02.2016
Irak	weiblich	12	Termin für Asylantrag 24.02.2016
Russ.Förd.	weiblich	37	Aufenthaltsgestattung seit 01.12.2015
Russ.Förd.	männlich	4	Aufenthaltsgestattung seit 01.12.2015
Russ.Förd.	weiblich	14	Aufenthaltsgestattung seit 01.12.2015
Ukraine	weiblich	32	Aufenthaltsgestattung seit 22.10.2015
Ukraine	männlich	37	Aufenthaltsgestattung seit 22.10.2015
Ukraine	weiblich	5	Aufenthaltsgestattung seit 22.10.2015
Afghanistan	männlich	25	noch kein Termin für Asylantrag
Afghanistan	weiblich	19	noch kein Termin für Asylantrag
Afghanistan	männlich	3	noch kein Termin für Asylantrag
Syrien	männlich	55	zuerkannter Asylbewerber seit 30.01.2016
Syrien	weiblich	51	zuerkannter Asylbewerber seit 30.01.2016
Syrien	männlich	19	zuerkannter Asylbewerber seit 30.01.2016
Nigeria	weiblich	11	noch kein Termin für Asylantrag
Nigeria	männlich	7	noch kein Termin für Asylantrag
Nigeria	weiblich	9	noch kein Termin für Asylantrag
Nigeria	männlich	0	noch kein Termin für Asylantrag
Nigeria	weiblich	37	noch kein Termin für Asylantrag
Nigeria	weiblich	20	Termin für Asylantrag 06.07.2016

Nigeria	männlich	1	Termin für Asylantrag 06.07.2016
Nigeria	weiblich	20	Termin für Asylantrag 06.07.2016
Syrien	männlich	40	Termin für Asylantrag 17.03.2016
Syrien	weiblich	32	Termin für Asylantrag 17.03.2016
Syrien	weiblich	16	Termin für Asylantrag 17.03.2016
Syrien	männlich	12	Termin für Asylantrag 17.03.2016
Afghanistan	männlich	32	noch kein Termin für Asylantrag
Afghanistan	weiblich	25	noch kein Termin für Asylantrag
Afghanistan	weiblich	7	noch kein Termin für Asylantrag
Afghanistan	weiblich	5	noch kein Termin für Asylantrag
Afghanistan	männlich	2	noch kein Termin für Asylantrag
Afghanistan	männlich	25	noch kein Termin für Asylantrag
Afghanistan	weiblich	20	noch kein Termin für Asylantrag
Afghanistan	männlich	2	noch kein Termin für Asylantrag
Afghanistan	männlich	17	noch kein Termin für Asylantrag
Afghanistan	männlich	16	noch kein Termin für Asylantrag
Pakistan	männlich	23	noch kein Termin für Asylantrag
Pakistan	männlich	14	noch kein Termin für Asylantrag
Eritrea	weiblich	36	noch kein Termin für Asylantrag
Eritrea	männlich	11	noch kein Termin für Asylantrag
Eritrea	weiblich	8	noch kein Termin für Asylantrag
Syrien	männlich	43	Termin für Asylantrag 26.02.2016
Syrien	weiblich	37	Termin für Asylantrag 26.02.2016
Syrien	weiblich	13	Termin für Asylantrag 26.02.2016
Syrien	weiblich	11	Termin für Asylantrag 26.02.2016
Syrien	männlich	10	Termin für Asylantrag 26.02.2016
Syrien	männlich	3	Termin für Asylantrag 26.02.2016
Syrien	männlich	1	Termin für Asylantrag 26.02.2016

Im Pfarrhof Weitnau ergibt sich folgendes Bild:

	Geschlecht	Alter	Status
Syrien	w	29	zuerkannt
Syrien	m	37	zuerkannt
Syrien	m	10	zuerkannt
Syrien	m	9	zuerkannt
Syrien	w	8	zuerkannt
Syrien	w	6	zuerkannt

Die ehemalige Schule in Wengen stellt sich derzeit folgende Unterbringung dar:

	Geschlecht	Alter	Status
--	------------	-------	--------

eritreisch	männlich	22	Termin für Asylantrag am 03.05.2016
somalisch	männlich	19	Aufenthaltsgestattung zur Durchführung Asylverf.
äthiopisch	männlich	22	Aufenthaltsgestattung zur Durchführung Asylverf.
eritreisch	männlich	20	Aufenthaltsgestattung zur Durchführung Asylverf.
äthiopisch	männlich	19	Aufenthaltsgestattung zur Durchführung Asylverf.
eritreisch	männlich	22	Termin für Asylantrag am 03.03.2016
äthiopisch	männlich	20	Aufenthaltsgestattung zur Durchführung Asylverf.
äthiopisch	männlich	20	Aufenthaltsgestattung zur Durchführung Asylverf.
eritreisch	männlich	21	Aufenthaltsgestattung zur Durchführung Asylverf.

